

Region Berlin | Kapweg 4 | 13405 Berlin

DGB Südosthessen  
Regionalbüro Hanau  
Am Freiheitsplatz 6  
63450 Hanau

## **Solidaritätsschreiben der DGB Kreisverbände in Berlin: Der Angriff auf den DGB Hanau ist auch ein Angriff auf uns!**

24. Juli 2018

DGB-Region Berlin

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der DGB Kreisverbände in Berlin (KV Charlottenburg-Wilmersdorf, KV Friedrichshain-Kreuzberg, KV Mitte, KV Neukölln, KV Ost, KV Reinickendorf, KV Spandau, KV Steglitz-Zehlendorf, KV Tempelhof-Schöneberg und KV Treptow-Köpenick) möchten wir in aller Deutlichkeit festhalten:

Telefon: 030 21240 252  
Telefax: 030 21240259

Kapweg 4  
13405 Berlin

### **Der Angriff auf den DGB Hanau ist auch ein Angriff auf uns! Unsere Alternative heißt Solidarität!**

Wir erklären uns solidarisch mit dem DGB in Hanau/Hessen und verurteilen die Angriffe der AfD auf Hanauer Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter aufs Schärfste. Weil der DGB zum Protest gegen eine Veranstaltung mit der stellvertretenden AfD-Vorsitzenden Beatrix von Storch aufgerufen und ein „Gesprächsangebot“ mit der AfD ausgeschlagen hatte, wurden der Hanauer DGB und seine VertreterInnen in der Öffentlichkeit massiv und zum Teil persönlich angegriffen.

Mit Entsetzen und Fassungslosigkeit reagieren wir auf das Ausmaß roher und brutaler Gewalt, zu dem sich die Situation zuspitzte. Am Rande des friedlichen Protests gegen die Veranstaltung der AfD mit Beatrix von Storch in Hanau-Steinheim am letzten Freitag, 20. Juli 2018, wurde ein Gewerkschafter angegriffen und unter den Augen von Zeuginnen so lange gewürgt, bis dieser bewusstlos zusammenbrach.

Alle Grenzen sind überschritten. Während die AfD bereits in den letzten Wochen vor kaum etwas zurückschreckte und beispielsweise versuchte, die Vertreterinnen und Vertreter des DGB in Verbindung mit Straftaten zu stellen, wurde uns mit dem Angriff auf den Gewerkschafter ganz klar vor Augen geführt, dass die verbalen Entgleisungen der AfD, wie sie in den letzten Wochen erlebt werden mussten, in offene Gewalt umschlagen können.

Als Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter stellen wir uns daher geschlossen gegen den Hass, den die AfD schürt. Wir verurteilen, wie sie die Gesellschaft auseinandertreibt. Und wir sagen deutlich: Eine Partei, die zu Protesten vor Gewerkschaftshäusern aufruft, hat kein Interesse an starken Gewerkschaften oder der Durchsetzung der Interessen von Arbeiterinnen und Arbeitnehmern.

Der Angriff auf den Hanauer DGB ist auch ein Angriff auf uns. Wie wehren ihn gemeinsam ab. Wir erklären hiermit, dass wir solidarisch an der Seite der Hanauer Kolleginnen und Kollegen stehen. Unsere Alternative heißt Solidarität!

— Mit solidarischen Grüßen

**Kreisverband Charlottenburg-Wilmersdorf**

**Kreisverband Friedrichshain-Kreuzberg**

**Kreisverband Mitte**

**Kreisverband Neukölln**

**Kreisverband Ost**

**Kreisverband Reinickendorf**

**Kreisverband Spandau**

**Kreisverband Steglitz-Zehlendorf**

**Kreisverband Tempelhof-Schöneberg**

**Kreisverband Treptow-Köpenick**